ENTWURF

Satzung für die Berufsfachschulen des ANregiomed, gemeinsames Kommunalunternehmen, Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Ansbach und der Stadt Ansbach (Schulsatzung)

Vom XX.XX. 2015

Der Landkreis Ansbach und die Stadt Ansbach erlassen für ihr gemeinsames Kommunalunternehmen ANregiomed, Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Ansbach und der Stadt Ansbach, durch Beschluss des Kreistages des Landkreises Ansbach vom 24. Juli 2015 und durch Beschluss des Rates der Stadt Ansbach vom [●] aufgrund Art. 27 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, ber. S. 632), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2014 (GVBl. S. 286, ber. S. 405) und Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2014 (GVBl S. 286) sowie Art. 18 Abs. 1 Nr. 1 der Landkreisordnung (LKrO) für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2014 (GVBl S. 286) in Verbindung mit Art. 22 Abs. 2 und Art. 26 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) vom 20. Juni 1994 (GVBl S. 555, ber. 1995 S. 98), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2014 (GVBl S. 286), folgende Änderung und vollständige Neufassung der Schulsatzung des ANregiomed, gemeinsames Kommunalunternehmen, Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Ansbach und der Stadt Ansbach in der Fassung vom 6. August 2013:

§ 1 Schulträger

Das ANregiomed, gemeinsames Kommunalunternehmen, Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Ansbach und der Stadt Ansbach (ANregiomed gKU) unterhält die in § 2 genannten Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. Träger der Schulen ist das ANregiomed gKU.

§ 2 Schulen

Die Schulen führen folgende amtliche Schulbezeichnungen:

1. Berufsfachschule für Krankenpflege A n s b a c h des ANregiomed gKU,
2. Berufsfachschule für Krankenpflege D i n k e l s b ü h l des ANregiomed gKU,
3. Berufsfachschule für Krankenpflege R o t h e n b u r g des ANregiomed gKU,
4. Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe R o t h e n b u r g des ANregiomed gKU,
5. Berufsfachschule für Altenpflege D i n k e l s b ü h l des ANregiomed gKU,
6. Berufsfachschule für Altenpflegehilfe D i n k e l s b ü h l des ANregiomed gKU,
7. Berufsfachschule für Hebammen und Entbindungspfleger A n s b a c h des ANregiomed gKU.

§ 3 Gemeinnützigkeit

Die vom ANregiomed gKU unterhaltenen Schulen werden als gemeinnützige Einrichtungen i. S. d. § 3 der Unternehmenssatzung des ANregiomed gKU geführt und verfolgen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Die Schulen werden als Einrichtungen selbstlos tätig; sie verfolgen nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Schulen fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 Aufnahme, Unterricht und Prüfung

Aufnahme, Unterricht und Prüfung richten sich bei

1. den Berufsfachschulen für Krankenpflege nach dem Krankenpflegegesetz (KrPflG) und der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Berufe in der Krankenpflege (KrPflAPrV) sowie der Schulordnung für die Berufsfachschulen für Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, Altenpflege, Krankenpflegehilfe, Altenpflegehilfe und Hebammen (Berufsfachschulordnung Pflegeberufe – BFSO Pflege) in der jeweils geltenden Fassung;
2. den Berufsfachschulen für Altenpflege nach dem Altenpflegegesetz (AltPflG) und der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für den Beruf der Altenpflegerin und des Altenpflegers (AltPflAPrV) sowie der Schulordnung für die Berufsfachschulen für Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, Altenpflege, Krankenpflegehilfe, Altenpflegehilfe und Hebammen (Berufsfachschulordnung Pflegeberufe – BFSO Pflege) in der jeweils geltenden Fassung;
3. der Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe und der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe nach den Bestimmungen der Schulordnung für die Berufsfachschulen für Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, Altenpflege, Krankenpflegehilfe, Altenpflegehilfe und Hebammen (Berufsfachschulordnung Pflegeberufe – BFSO Pflege) in der jeweils geltenden Fassung;
4. den Berufsfachschulen für Hebammen und Entbindungspfleger nach dem Hebammengesetz (HebG) und der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Hebammen und Entbindungspfleger (HebAPrV) sowie der Schulordnung für die Berufsfachschulen für Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, Altenpflege, Krankenpflegehilfe, Altenpflegehilfe und Hebammen (Berufsfachschulordnung Pflegeberufe – BFSO Pflege) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 5 Organisation, Lehrerdienstordnung

(1) Die Schulen werden in der Akademie ANregiomed zu einem „Zentrum für Pflegeberufe“ organisatorisch zusammengefasst. Sitz der Verwaltung des Zentrums für Pflegeberufe ist am Sitz der Akademie ANregiomed in Dinkelsbühl.

(2) Das Zentrum wird geleitet von einem Direktor/einer Direktorin. Er ist zugleich Schulleiter der in § 2 genannten Schulen.

(3) Die Dienstordnung für Lehrer an staatlichen Schulen in Bayern (Lehrerdienstordnung – LDO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Juli 2014 (KWMBI I S. 112) in der jeweils gültigen Fassung, findet für die Lehrkräfte an den Schulen des ANregiomed gKU entsprechend Anwendung, soweit spezielle Regelungen des ANregiomed gKU nicht entgegenstehen.

§ 6 Schuljahr und Ferien

(1) Das Schuljahr an den Berufsfachschulen für Altenpflege, Altenpflegehilfe und Krankenpflegehilfe beginnt am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Kalenderjahres (Art. 5 BayEUG).

(2) Die Schuljahre an der Berufsfachschule für Krankenpflege beginnen am 1. April und am 1. Oktober; sie enden am 31. März bzw. am 30. September des folgenden Kalenderjahres.

(3) Das Schuljahr an der Berufsfachschule für Hebammen beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des folgenden Kalenderjahres.

(4) Für den Unterrichtsbetrieb gilt die Ferienordnung des Freistaates Bayern. Praktische Ausbildung in außerschulischen Einrichtungen kann auch während der Ferien durchgeführt werden.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2015 in Kraft. Die Satzung für die Schulen des ANregiomed gKU in der Fassung vom 6. August 2013 tritt mit Ablauf des 30. Septembers 2015 außer Kraft.

Für den Landkreis Ansbach:

Ansbach, den

Dr. Jürgen Ludwig
Landrat des Landkreises Ansbach

Für die Stadt Ansbach:

Ansbach, den

Carda Seidel
Oberbürgermeisterin der Stadt Ansbach